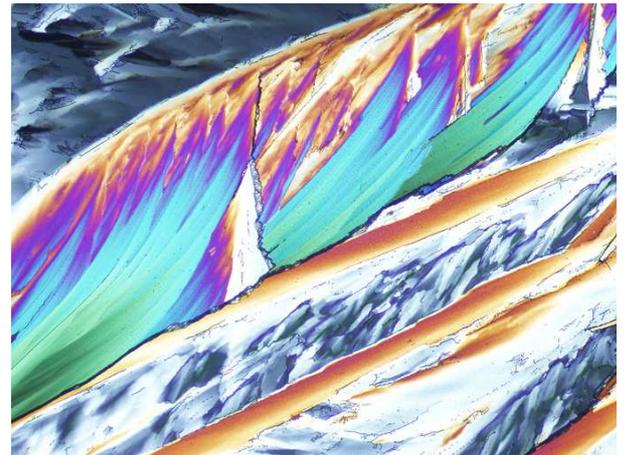


# DENKEN PLANEN HANDELN



# Dolibarr <sup>ERP/CRM</sup> im Einsatz

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 1 von 30

## Übersicht

- Vorgeschichte: NPO trifft Open Source
- Ziele hinsichtlich Dolibarr
  - Gemeinsame Basis
  - Dolibarr Kern einer Plattform
- Auswahl aktueller Stand
  - Installation, Updates, Testversion
  - Eigene Firma als Geschäftspartner
  - Projekte
  - Intranet / Webauftritt
  - Buchhaltung (erweitert)
- Bisherige Erfahrungen, Wünsche für die Zukunft
  - Sicherheitskonzept
  - Website Export / Import
  - Foren
  - Dokumentation
  - Scripte, Fehlersuche
- Zusammenfassung
- Anhang
  - 1: DWATTM: Warum, wofür, wie, was
  - 2: Zeitablauf
  - 3: Beispiel Weiterentwicklung
  - 4: Portal DWATTM Gesamtaufbau
  - 5: Abgrenzung Website Extern / Intranet
  - 6: Projektübersicht
  - 7: Bürosystem Easy Steps Startseite
  - 8: Schema Installation bei Webhost-Provider
  - 9: Wünsche, aber auch mit eigenen Beiträgen

# Vorgeschichte: NPO trifft Open Source 1

Bei den bisherigen Dolidays waren Nutzer und mögliche zukünftige Nutzer aus den unterschiedlichsten Bereichen dabei. Wir passen nicht ganz in das bisherige Schema. Wir sind kein Wirtschaftsunternehmen und kommen damit aus einem anderen Kulturkreis. Wir benötigen aber auch ein integriertes System. Wir können, da unsere finanziellen Mittel begrenzt sind, nur unsere Arbeitsleistung und Zusammenarbeit einbringen. So einbringen, dass sie uns und anderen auch nützen. Provokant formuliert: Wir prüfen, ob Open Source etwas ist, wo gemeinschaftlich etwas erarbeitet wird, ob die Werbebotschaften über die einfache Nutzung von Dolibarr stimmen oder nur dazu da sind, um in weiterer Folge für Partner eine Geschäftsbasis zu finden. Partner sind zur Absicherung von Wirtschaftsunternehmen notwendig. Die Kommunikation zwischen Nutzern und Partnern muss auf Augenhöhe erfolgen, da gibt es noch Defizite.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 3 von 30

# Vorgeschichte: NPO trifft Open Source 2

Unser im Kopf angeführter Verein, kurz DWATTM, ist eine Non Profit Organisation (NPO) im Aufbau. Wir kommen aus dem Sportbereich und haben Bedarf an sehr komplexen Organisationshilfsmitteln, die aber finanziell nur wenig kosten dürfen. Viele NPOs sind sehr klein, haben kein professionelles Fundraising, sind finanziell Arme Organisationen (AO). Trotzdem benötigen sie für die Arbeit, da auch die meisten ehrenamtlichen Mitarbeiter mit zeitgemäßem Werkzeug arbeiten möchten, Digitalisierung und moderne Organisationshilfsmittel. AO sind aber in vielen Bereichen reich an Wissen und Erfahrung. Das führt zum Wunsch nach dem Einsatz von komplexer Open Source - mit der Möglichkeit, auch den sehr aufwendigen Teil der Anpassung für den vorgesehen Einsatz selbst gemeinschaftlich durchführen zu können. Das ist eines unserer Arbeitsfelder. (Siehe Anhang 1)

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 4 von 30

## Ziele hinsichtlich Dolibarr

In meiner Zeit als Präsident des Tiroler Tischtennis-Verbandes (TTTV) haben wir bereits 2011 erkannt, dass wir in der Zukunft entsprechende Werkzeuge benötigen werden. Ohne Zeitdruck wurde die Suche nach geeigneten Lösungen gestartet. 2014 war Dolibarr (Vers. 3.5) nicht die erste Lösung, aber die Lösung, für die wir uns schließlich entschieden haben. Nach Kontakten und Test-Versuchen mit Firmen war klar, dass eine Einführung mit Beratung außerhalb unserer finanziellen Möglichkeiten lag.

NPOs sind von den beteiligten Personen abhängig. 2018 führte der neue Kassier des TTTV Dolibarr (Vers. 8) erfolgreich mit Schwerpunkt Finanzbereich, Nachverfolgbarkeit und Transparenz ein. Insgesamt traten dabei aber die in der Literatur immer wieder angeführten Probleme hinsichtlich Einbindung auf. Dies ist im laufenden Betrieb einer Organisation mit ehrenamtlichen Mitarbeitern besonders schwierig, da jeder das bereitgestellte Zeitbudget fast immer eher überschreitet. Bei der Einführung müssen alle Beteiligten mitgenommen werden, was nur teilweise gelungen ist. (Siehe Anhang 2 und 3)

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 5 von 30

## Ziele hinsichtlich Dolibarr: Gemeinsame Basis

Die Weiterentwicklung von Dolibarr im TTTV stagniert und die vorher beschriebene Situation führte unter anderem zur Auslagerung der Entwicklung von Dolibarr in unseren Verein und erfolgt nunmehr hier in größerem Rahmen über Tirol hinaus.

Bei einer breiten Anwendung von Dolibarr in kleinen Organisationen kommen Personen aus den verschiedensten Bereichen zusammen. Auch die Administratoren der Installationen werden EDV-Kenntnisse haben und kompetent sein, aber vermutlich nicht alle erforderliche Bereiche abdecken. Oft fehlt es an der gemeinsamen Sprache, den gemeinsamen Begriffen und dem Wissen der ersten Schritte. Auch wenn man einen Führerschein besitzt, muss ein neues Auto zunächst erklärt werden. Nicht alles, was für einen Nutzer mit täglichem Einsatz selbstverständlich ist, ist Allgemeingut. Hier will der Verein Hilfen anbieten. Trial and Error muss möglich werden.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 6 von 30

# Ziele hinsichtlich Dolibarr: Dolibarr Kern einer Plattform

Aus der langjährigen Kenntnis der Erfordernisse reifte bei mir beim Doliday 2019 der Entschluss, Dolibarr als Kern einer Plattform zu verwenden. In dieser Plattform sollen im Lauf der Zeit alle benötigten und gewünschten Prozesse benutzerfreundlich eingebunden werden. Um die Akzeptanz der Benutzer vom Start weg zu erhöhen - die Finanzverwaltung ist dafür nicht besonders gut geeignet - wurde ein Intranet als Eyecatcher gewählt. Mit dieser Anwendung können den Benutzern einige Hilfsmittel zur Zusammenarbeit mit gewohnter Oberfläche angeboten werden. (Siehe Anhang 4)

Im Projekt besteht kein unmittelbarer Zeitdruck, die Punkte müssen jedoch möglichst umfassend und auch für andere nachvollziehbar qualitativ hochwertig gelöst werden. Infolge Ehrenamtlichkeit ist die Arbeitszeit kein Kostenfaktor, wird aber erfasst. Stand Gesamtprojekt Ende November 2020: über 2000 Stunden, Anteil Dolibarr ca. 40 %.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 7 von 30

# Auswahl aktueller Stand

Hier kann in der zur Verfügung stehenden Zeit nur auf einige wenige aus unserer Rückschau bedeutsame Punkte eingegangen werden. Trotz Arbeitszeitaufzeichnungen und Besprechungsnotizen gibt es leider kein echtes Projekttagebuch, keine Gewichtung der jeweils aufgetretenen Probleme. Unsere Nutzer sind hauptsächlich örtlich verteilte ehrenamtliche Anwender mit eher seltenem Zugriff.

Beim Aufbau der aktuellen Anwendung lagen bereits Erfahrungen aus früheren stationären Testversionen und der TTTV Anwendung sowie ein seit der Version 3.5 aufgebautes deutsches DokuWiki vor. Ziel ist von Anfang an, möglichst mit dem Standard Lösungen zu suchen, da viele Prozesse noch flexibel formuliert werden können. Voraussetzung dafür ist eine genaue Dokumentation, das Ausreizen der Möglichkeiten der einzelnen Module samt zugehörigen Parametern sowie das Feststellen von Abhängigkeiten untereinander. Dies ist ein aufwendiger Prozess. Derzeit sind über 10 Modul- bzw. Bereichsdokumentationen mit unterschiedlichem Stand in Arbeit.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 8 von 30

# Auswahl aktueller Stand: Installation, Updates, Testversion

Die Installation erfolgte bei einem Webhost-Provider mit einem Account, der auch Cronjobs zulässt. Cronjobs wurden bisher noch nicht aktiviert, da die Nutzung z. B. für den E-Mail-Import im Einzelnen bisher mit vernünftigem Zeitaufwand noch nicht eindeutig abzuklären war. Mit kleinen Fehlern muss man leben. So kann ich mein User-Geburtsdatum nur mit einem Trick eingeben (Eingabe älter als angezeigt werden soll, 11.0.2 / 12.0.3); aber vielleicht bin ich nur zu alt.

Einige Updates wurden ohne Probleme durchgeführt. Bei Einrichtung einer parallelen Installation für Testzwecke traten Probleme bei der Datenbanksicherung und Übertragung der Erstversion (12.0.2) zur Testversion auf. Bei Kontaktierung des Englischsprachigen Forum kam zwar eine Antwort aber nicht die Lösung. Die Lösung war das Löschen eines Eintrages (nicht auskommentierte Fehlermeldung) in der Sicherung.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 9 von 30

# Auswahl aktueller Stand: Eigene Firma als Geschäftspartner

NPO sind meist Vereine. Aufgrund von Voruntersuchungen war klar, dass der Aufgabenbereich einer modernen Vereinsorganisation nur über eine Firmenorganisation abdeckbar ist. Einige Funktionen stehen in Dolibarr auch nur dann zur Verfügung, wenn die eigene Firma als Geschäftspartner angelegt ist. Bei DWATTM stehen Abwicklungen im eigenen Bereich im Vordergrund. Die Lösung für ein Posteingangsbuch ist aus einer früher geführten Diskussion noch offen und soll voraussichtlich über das Modul Eingriffe erfolgen.

Zur Erfassung der E-Mail Kommunikation wurde der Versand über die Benutzer eingerichtet. Beim Vergleich der Installation beim TTTV ergab sich, dass dies dort nicht möglich war, da dort bei Projekten kein Geschäftspartner eingerichtet war. Unabhängig von unserer Konfiguration ist das aus unserer Sicht ein Fehler in Dolibarr.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 10 von 30

## Auswahl aktueller Stand: Projekte

Ein Vereinsziel ist die Abarbeitung einer Vielzahl von Projekten. Dabei ist die Herstellung einer Übersicht schon eine sehr wichtige Aufgabe. Beim Aufbau der Gliederung in Dolibarr stehen keine Subprojekte zur Verfügung. Auch die visuelle Darstellung ist für uns nicht überzeugend. Mitglieder des Vereins sind gleichzeitig Testpersonen, sie müssen bereit sein damit zu arbeiten. Die Aufgabe Übersicht über Projekte wurde daher ins Intranet ausgelagert. Wesentlich ist die Zeiterfassung, die kann über Aufgaben bei Projekten gelöst werden. Dabei treten nur semantische Probleme auf.

Ein besonderes Kapitel ist bei Projekten die Ablage von in Arbeit befindlichen und die gemeinsame Bearbeitung von Dokumenten. Das Modul WEB-DAV konnte bisher nicht zufriedenstellend dokumentiert werden und es ist unklar ob es - wie z.B Nextcloud, - Dokumentenbearbeitung zulässt. Vielleicht gibt es auch noch eine andere Lösung.

Wir haben noch einen langen Weg vor uns. Wir wissen, dass wir noch sehr wenig wissen. Aber eben, weil wir nicht aufgeben, hoffen wir, anderen helfen zu können.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 11 von 30

## Auswahl aktueller Stand: Intranet / Webauftritt 1

Unser auf Dolibarr aufgebautes Portal muss den Nutzern als Einstieg etwas bieten, an das sie sich bereits gewöhnt haben - in unserem Fall ein Intranet. Auf Intranetseiten kann man relativ leicht auf die Nutzer abgestimmte Unterstützung anbieten und sie so auch mitnehmen. Auf die Entwicklung wurde bereits im alten Forum eingegangen, aber man soll sich nicht auf externe Quellen verlassen. Dolibarr spricht für den Einsatz des Webmoduls eine Warnung aus; die Dokumentation ist spärlich.

Natürlich wird auch ein Webauftritt benötigt. Wir wollten für beide Fälle eine Lösung ohne Bearbeitungsmenüleiste des Webmoduls finden. Das ist - soweit bis jetzt feststellbar - beim Intranet derzeit nur über ein eigenes Modul erreichbar. Diese Lösung haben wir zuerst verfolgt. Wegen der dabei im Detail auftretenden Probleme sind wir doch beim Standard geblieben (Abgrenzung Website Extern / Intranet siehe Anhang 5).

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 12 von 30

## Auswahl aktueller Stand: Intranet / Webauftritt 2

In die Übersicht der Projekte wurde einige Arbeit investiert. Die Lösung lässt ein Blättern durch unsere Projekte in vier Ebenen zu und kann auch für andere Sachverhalte verwendet werden (Details zur Projektübersicht siehe Anhang 6).

Einige Funktionen sind noch in Arbeit. Bei der kommenden Version 13 ist auch noch eine Erweiterung der Möglichkeiten der Verlinkung angekündigt, die berücksichtigt werden soll. Wenn wir die Funktionsweise der Einbindung der Website in Dolibarr insgesamt zur Gänze verstanden haben, wird noch eine Oberfläche für das Anlegen und Ergänzen der Datenbasis hinzugefügt.

Einige zugängliche zusätzliche Beispiellösungen wären hilfreich.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 13 von 30

## Auswahl aktueller Stand: Buchhaltung (erweitert)

Die Einrichtung dieser Anwendung erfolgte beim TTTV im Herbst 2018. Beim Verein fällt keine MWSt-Bearbeitung an, pro Jahr sind ca. 1700 Eintragungen im Hauptbuch. An jedes neue Programm muss man sich natürlich gewöhnen. Die Einrichtung erfolgte nach Beurteilung durch einen Steuerberater buchhalterisch sauber und ist für diesen Zweck geeignet. Zur Unterstützung der Beteiligten wurde für das installierte Bürosystem eine Schulungsplattform „Easy Steps“ mit einer zugehörigen Übungsbuchhaltung aufgebaut. (Siehe Anhang 7)

Diese Anwendung steht in vollem Umfang auch DWATTM als Kern zur Verfügung und soll nach den Vereinsgrundsätzen schrittweise zu einer kompletten Vereinsverwaltung erweitert werden. Durch den engen Kontakt erfolgt ein Transfer der beim TTTV gewonnenen Erfahrungen.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 14 von 30

# Bisherige Erfahrungen, Wünsche für die Zukunft

Dolibarr ist ein sehr gutes, mächtiges und vielfältiges Programmpaket. Man muss den Entwicklern für ihre Arbeit dankbar sein. Die Unterstützung für den Einsatz durch englische oder deutsche Literatur ist aber unterentwickelt. Bei der Größe der Dolibarr-„Partner“ ist es schwer vorstellbar, dass jeweils alle Bereiche in voller Tiefe abgedeckt werden. Das bietet für Arme Organisationen keine Basis für die wirtschaftliche Einschaltung von „Partnern“ auf Augenhöhe. Vergrößerung des „Open Source“ Wissens und die Einführung von Dolibarr bei AO wird aber eine wesentliche Verbreiterung der Anwendung und in weiterer Folge auch der Aufgaben für die „Partner“ bringen. Mit dem Essen kommt der Appetit. Je mehr positive Erfahrungen mit Dolibarr bereits vorliegen, umso mehr wird es dann auch in größerem Umfang empfohlen werden. Daraufhin wird dann auch mehr Arbeit ausgelagert!

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 15 von 30

# Bisherige Erfahrungen, Wünsche für die Zukunft: Sicherheitskonzept

Es gibt mehr Punkte abzudecken als im Konzept von Dolibarr enthalten sind. Arme Organisationen (AO) haben nicht für jedes Detail Spezialisten, auch „Partner“ haben das wahrscheinlich nicht, selbst die Dolibarr-Entwickler suchen, wie man Protokollen entnehmen kann, Berater für Sicherheitsüberprüfungen.

Praktisch wären Best Practice Beispiele für verschiedene typische Installationen. Siehe Schema Installation bei Webhost-Provider Anhang 8. In vielen Fällen sind Apache Server im Einsatz, daher wären auch Beispiele von geeigneten htaccess-Dateien eine große Hilfe. Das ist ein Gebiet, das nicht jeder Anwender neu erfinden müsste. Selbst der Erwerb über Dolistore zu einem fairen Preis wäre ein gangbarer Weg.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 16 von 30

# Bisherige Erfahrungen, Wünsche für die Zukunft: Website Export / Import

Der Import der kleineren Musterwebsite ist ohne Probleme möglich. Bei der größeren Lösung traten Kapazitätsprobleme auf (lange Verarbeitungszeiten verunsichern).

Der Export einer betriebsfähigen Webseite ist grundsätzlich möglich. Da es bisher nicht gelungen ist, diese wieder erfolgreich zu importieren, konnte die Gesamtfunktion allerdings nicht geprüft werden. Welche Punkte dafür verantwortlich sind, konnte bisher nicht festgestellt werden.

Die nächste Stufe auf der Leiter der Erkenntnis wird hier wohl nur über die der Fehlersuche/Analyse dienende Aktivierung der Protokollierungsdienste (Syslog) zu erklimmen sein. Dieser Schritt wird eine entsprechend aufbereitete Dokumentation benötigen und wohl wieder einigen Zeitaufwand bedeuten.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 17 von 30

# Bisherige Erfahrungen, Wünsche für die Zukunft: Foren

Beim deutschsprachigen Forum sollte man sich von Beginn an überlegen: Ist dies ein Problem des deutschsprachigen Raumes oder generell ein technisches Dolibarr-Problem. Bei letzterem ist man besser beraten, sofort oder parallel in das englischsprachige Forum einzusteigen. Das englische Forum hat relativ gute Antwortzeiten, aber auch da muss man Glück haben, dass ein Guru aus dem Olymp herabsteigt.

Allen Foren gemeinsam ist, dass ein Problem nicht offen erledigt wird. Wie bei einem Eisberg ist maximal 1/10 sichtbar. Change-Management wäre angebracht, neue Gestaltung allein reicht nicht aus. Ziel sollte eigentlich ein gemeinsames, zusammenfassendes Dokument mit der Lösung eines Problems sein. Da wird, wie in einem Verein üblich, eben auch das Prinzip der Spezialisierung und Arbeitsteilung einsetzen müssen. (Siehe Wünsche, aber auch mit eigenen Beiträgen, Anhang 9)

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 18 von 30

# Bisherige Erfahrungen, Wünsche für die Zukunft: Dokumentation

So gut die Unterstützung bei der Installation und beim Update ist - danach ist sie oft ohne Dokumentation und mit Fehlermeldungen ohne Aussagekraft völlig unzureichend. Man muss dann schon sehr tief einsteigen, um weiter zu kommen. Dank Open-Source ist dies auch möglich, aber natürlich mühsam und sehr zeitaufwändig. Es gibt sehr viel versteckte Dokumentation, die aber auch erst aufbereitet werden muss. Dokumentation sollte leicht zugänglich sein und den Lernprozess verkürzen.

Hier sollte die Community mehr beitragen, darüber sollte diskutiert werden. Solche Probleme behandeln wir bei unseren Projekten und erarbeiten Lösungen. Es gibt allerdings eine Hemmschwelle bei der Abgabe von Stellungnahmen und der Mitarbeit. Bei Interesse an einer Zusammenarbeit könnten wir eine Diskussionsgrundlage für eine Videokonferenz ausarbeiten. Daraus könnten Synergien für uns alle entstehen.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 19 von 30

# Bisherige Erfahrungen, Wünsche für die Zukunft: Scripte, Fehlersuche

In Scripten ist viel Wissen verborgen, das wir gerne nutzen würden, wenn wir könnten. Hier fehlt wieder eine erste nachvollziehbare Starthilfe für Nichtentwickler. Scripte geben auch Einsicht in das Gesamtkonzept des jeweiligen Softwarebereichs.

Oft ist man wohl selbst schuld, aber einige generelle Aussagen zur Fehlersuche bei bestimmten Problemen wären schon hilfreich. Das hängt wohl auch mit dem Wunsch nach kompletterer Dokumentation zusammen. Äußerst unangenehm ist z.B. beim Webmodul die Differenz zwischen der Zeilennummer beim Fehlertext und jener beim bearbeiteten Script. Die Zeilennummer im Fehlertext bezieht sich nämlich auf das von Dolibarr erstellte nicht, unmittelbar ersichtliche, File.

Sehr unangenehme Effekte kann man beim Webmodul beim CSS-Dateiinhalte erzeugen, wenn nicht die Klasse `.bodywebsite` vorangestellt wird.

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 20 von 30

# Zusammenfassung

Trotz aller kritischen Anmerkungen: Auch wenn wir neu starten würden, würde wieder mit Dolibarr begonnen werden. Der Verein DWATTM ist ein „Crowd“-Projekt und ist für jede Zusammenarbeit im Sinne von Open Source offen. Wir glauben nur, dass jeder auch etwas beitragen sollte. Formen der Mitarbeit sind in unserem Informationsfolder, der über die unter <https://dwattm.eu> erreichbare Webseite abrufbar ist, ersichtlich. Darüber kann selbstverständlich noch diskutiert werden.

Je größer die „Crowd“ wird, umso wahrscheinlicher wird es, dass unser Projekt sich erfolgreich entwickelt. Ein Abschluss ist derzeit nicht absehbar, da auch immer wieder neue Anforderungen auftreten werden.

## Danke für die Aufmerksamkeit

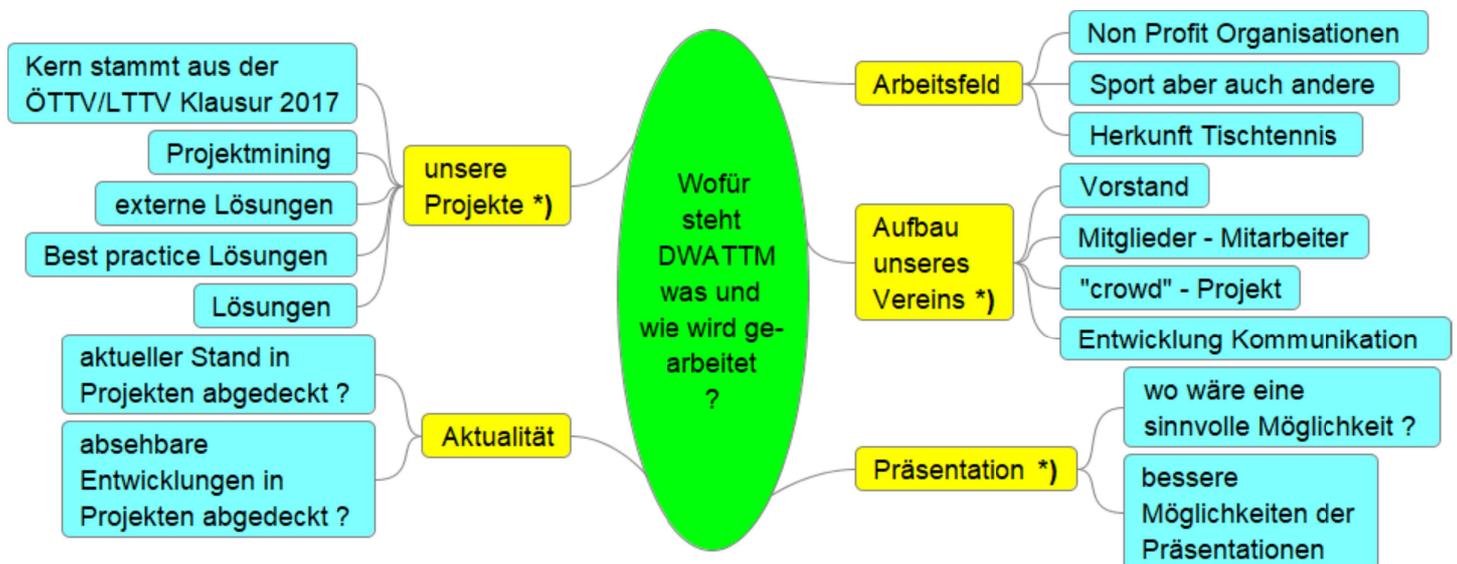
Kontakt: office.db@dwattm.eu

Autor: Ing. Gerhard Enders

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 21 von 30

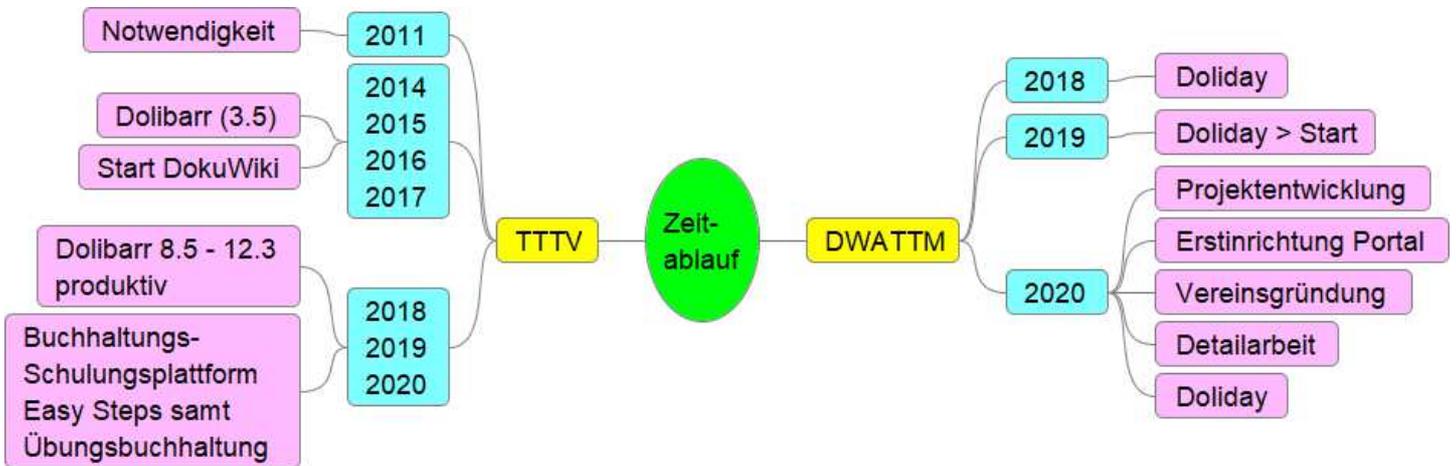
## Denkfabrik & Werkstätte Agenda Tischtennis & more

### Anhang 1: DWATTM: Warum, wofür, wie, was



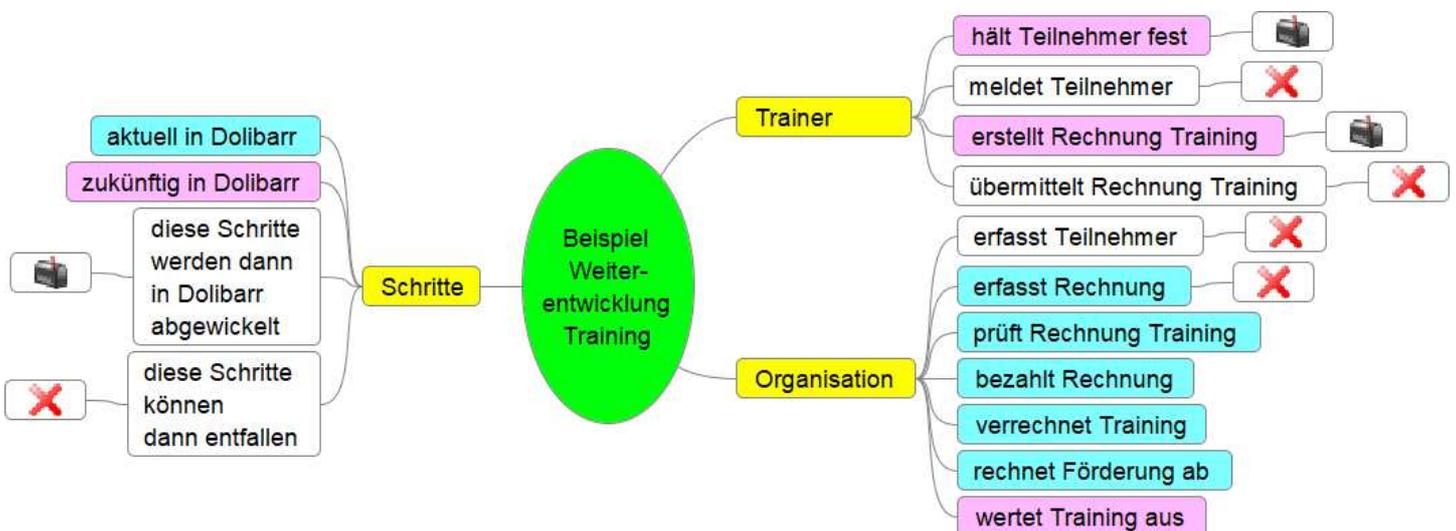
\*) Einsatz von **Dolibarr** ERP/CRM

## Anhang 2: Zeitablauf



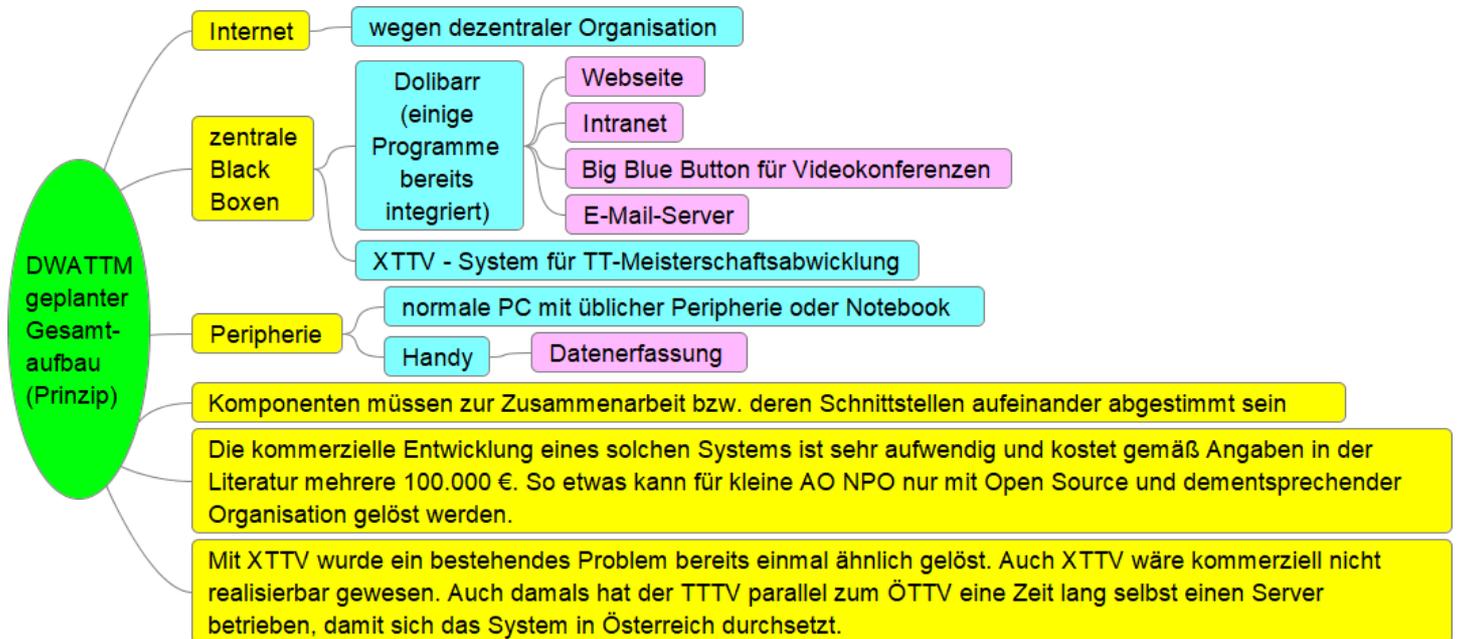
Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 23 von 30

## Anhang 3: Beispiel Weiterentwicklung



Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 24 von 30

## Anhang 4: Portal DWATTM Gesamtaufbau



Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 25 von 30

## Anhang 5: Abgrenzung Website Extern / Intranet

```
<section contenteditable="true">
  <?php
  ....
  ?>
  <header>
    <p>...</p>
  </header>
  <?php
  echo "<nav id='navoben'>";
  echo "<a href=" . $link . "homeneu class='active'>Home</a>";
  echo "<a href=" . $link . "kontakt>Kontakt</a>";
  echo "<a href=" . $link . "impressum>Impressum</a>";
  if ($user->id != NULL) {
    echo "<a href=" . $link . "projekt>Übersicht Projekte</a>";
    ....
    echo "<a href=" . $link . "unserteam>Unser Team</a>";
  } else {
    echo "<a href='https://.../index.php?mainmenu=home'>weiter zur Anmeldung</a>";
  }
  echo "</nav>";
  ?>
</section>
```

Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 26 von 30

## Anhang 6: Projektübersicht

### Ebene 1

**Druckansicht**

**Übersicht Bereiche**

Da das Gesamtprojekt auf der ÖTTV / LTTV Klausur 2017 basiert, ist es vom Umfang her ein 'Crowd'-Projekt und nur über einen 'Crowd'-Prozess zu lösen. Das ist zumindest in der Praxis Neuland. Hier der Versuch einer Übersicht über die Gliederung des insgesamt doch komplexen Projekts: durch Darstellung Gruppen und Schichten sowie optischen Hilfsmitteln soll es greifbarer gemacht werden. Trotz der Strukturierung haben viele Teile Abhängigkeiten untereinander. Die Zuordnung erfolgt, soweit nicht als eigenständig behandelt, dort wo die Angelegenheit hauptsächlich zugehörig ist.

Vorgangsweise gemäß Projektschablone wobei entsprechend dem Bearbeitungsstand nur auf die derzeit zu behandelnden Punkte eingegangen wird.

Bei jedem Punkt ist es wichtig, dass er schrittweise behandelt wird, er eine aufbereitete Unterlage als Basis bekommt, die natürlich auch diskutiert und verbessert werden kann, aber ein Ergebnis greifbar werden muss. Am Ende des Projektes muss ein abgestimmtes Ergebnis allfällig ergänzt mit qualifizierter Einwürden dazu zur Verfügung stehen.

Wenn die Erledigung von einzelnen Punkten derzeit keine Priorität hat, so werden sie nur zur späteren Erledigung aufgenommen.

Inhalt Version 2020-10-21

**Übersicht Bereiche**

- 01.00.00.00 Denkfabrik
- 02.00.00.00 Internetportal
- 03.00.00.00 Struktur
- 04.00.00.00 Sport
- 05.00.00.00 Vereinsverwaltung
- 06.00.00.00 Präsentation
- 07.00.00.00 Dokumente

### Ebene 2: Aufruf Eintrag 2

**Druckansicht <<< zurück**

**02.00.00.00 Internetportal**

Durch den zentralen gemeinsamen Datenbestand steht die gesamte Verwaltung der Organisation jedem entsprechend Berechtigtem jederzeit (Tag und Nacht) ohne Rückfragen mit dem gesamten dokumentierten Informationsstand transparent zur Verfügung. Mit den integrierten Terminen, Dokumente und E-Mailverkehr sowie der Integration von Videosoftware für Videokonferenzen und Schulungen ist bereits sehr viel erreicht. Dolibarr ist also nicht Selbstzweck sondern ein Werkzeug zur Erleichterung der klagelosen modernen Betriebsabwicklung.

Die Erfassung und Abwicklung der Arbeiten erfolgt im Zuge des Hauptprojektes PJ2003-0001

**02.00.00.00 Internetportal ()**

- 02.01.00.00 Zielvorgaben
- 02.02.00.00 Dolibarr
- 02.03.00.00 E-Mailing
- 02.04.00.00 Website
- 02.05.00.00 Videokonferenzen
- 02.06.00.00 Kollaborative Dokumente
- 02.07.00.00 Termine
- 02.08.00.00 Bildung, Information
- 02.09.00.00 Dokumente

bei jedem Eintrag Flyeranzeige der nächsten Ebene des Eintrages

Bericht PortalDoloday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 27 von 30

## Bürosystem Easy Steps

**Übungsfirma**

**sport box**

**Modulverzeichnis**

Hier aufgeführten Module werden zur Zeit mit dem Easy Steps Online-Portal angeleitet:

- Allgemeines Handling (kein Modul)
- Geschäftspartner
- Produkte und Leistungen
- Projekte und Aufgaben
- Rechnungen
- Dokumente
- Buchhaltung extra Benutzer und Passwort

Kein Zugriff in der Übungsfirma

- Installation
- Administration (Customizing)

Hinweis: Jeder Beitrag dieser Online-Plattform kann mittels dem Zahrad-Button auch als Arbeitsunterlage gedruckt werden!

**Hinweise zu diesem Portal**

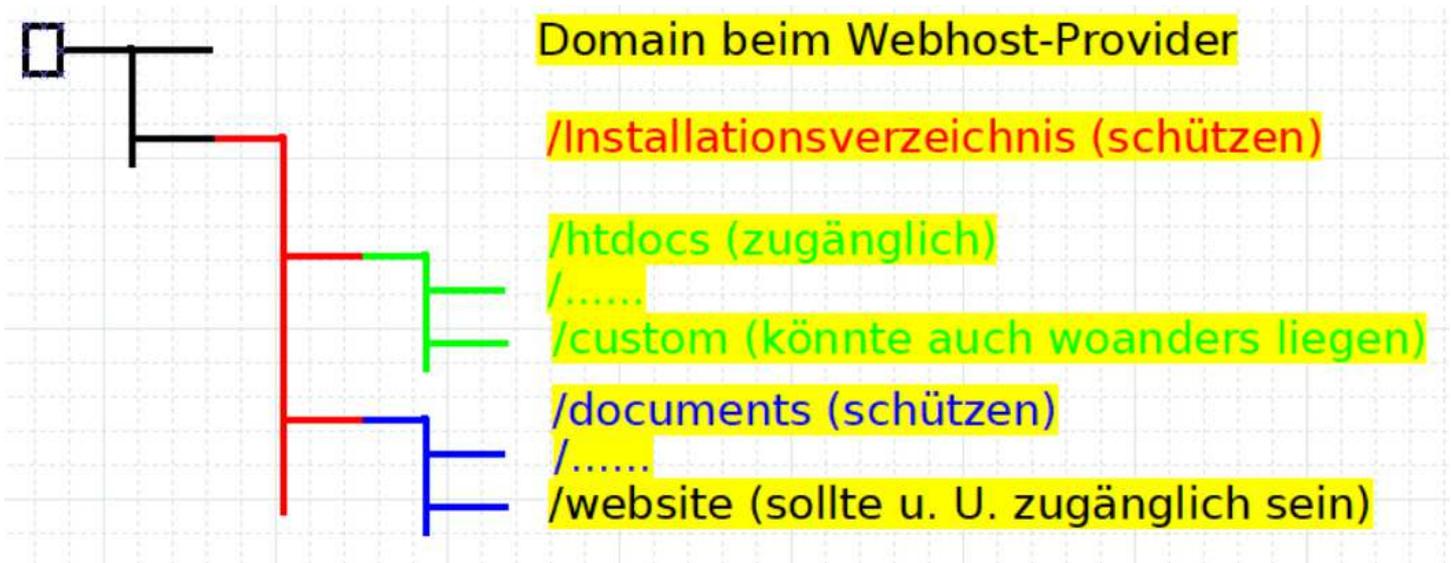
Die Inhalte dieser Online-Plattform sind auf der Version 11 der Open-Source Software Dolibarr erstellt. Diese wurde Januar 2020 von der Dolibarr-Organisation freigegeben. In der letzten Vergangenheit wurde ca. alle 6 Monate eine neue Version veröffentlicht und innerhalb dieses Zeitraumes mit updates versorgt. Updates innerhalb einer Version (10, 11 oder zukünftig 12, usw.) beinhalten keine Datenbankveränderungen, sondern dienen der Fehlerbereinigung der jeweiligen Version. Unsere Erfahrungen und der praktische Einsatz der Software reichen bis zur Version 8 zurück. An den hier beschriebenen Modulen wird sich aller Voraussicht in der nahen Zukunft nichts Grundlegendes ändern. Trotzdem der Hinweis, dass die hier beschriebenen Vorgangsweisen und Abbildungen in einem anderen System abweichend dargestellt sind.

Die Übungsfirma sportbox wurde mit Version 10.0 installiert und ist aktuell auf dem Stand 11.04

## Anhang 7: Bürosystem Easy Steps Startseite

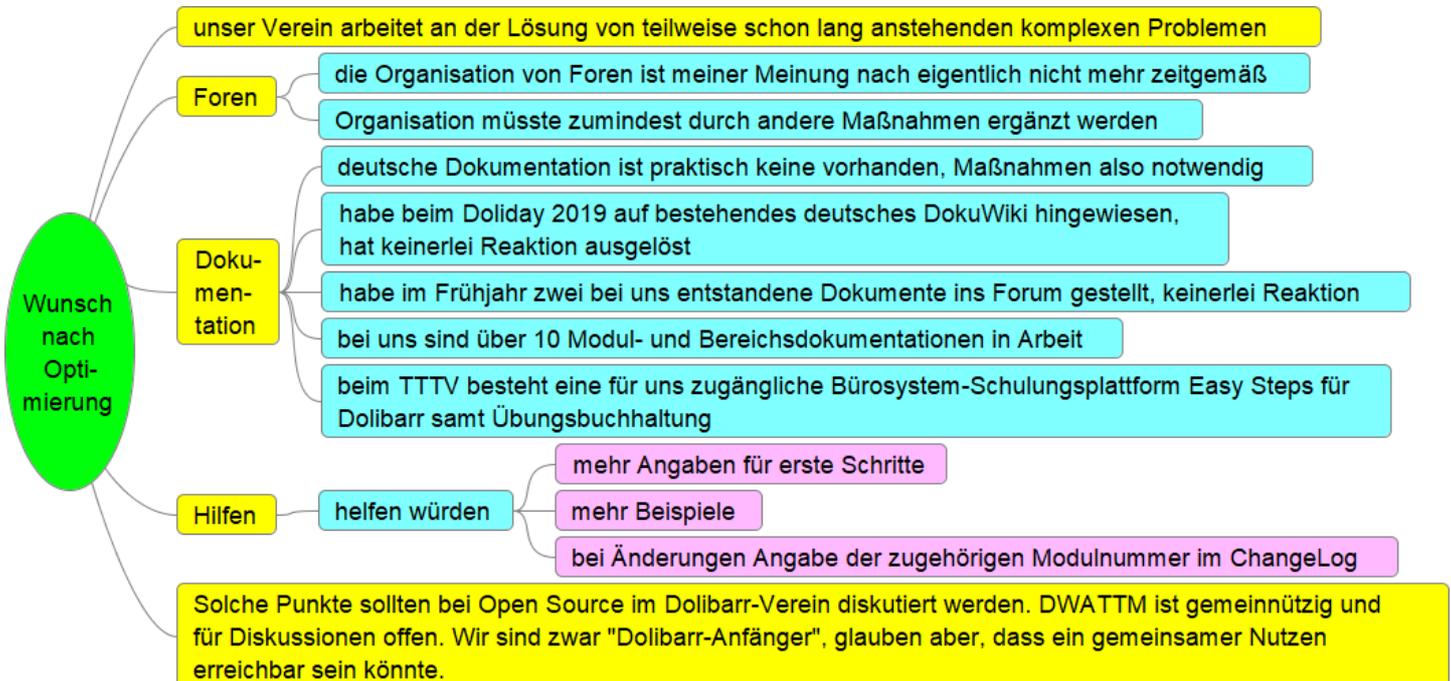
Bericht PortalDoloday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 28 von 30

## Anhang 8: Schema Installation bei Webhost-Provider



Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 29 von 30

## Anhang 9: Wünsche, aber auch mit eigenen Beiträgen



Bericht PortalDoliday 2020-12-11, Ing. Gerhard Enders, Druckdatum 2020-12-11, Seite 30 von 30